

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
2. Irritation im Kontext kulturbezogenen Lernens	15
2.1 Empirische Forschung zu kulturbezogenem Lernen in den Fremdsprachenwissenschaften	15
2.2 Zum Begriff des kulturbezogenen Lernens	21
2.2.1 Zu den lerntheoretischen Grundlagen	22
2.2.1.1 <i>Expansives vs. defensives Lernen nach Holzkamp</i>	25
2.2.1.2 <i>Deutungslernen nach Schüßler</i>	27
2.2.1.3 <i>Lernen als Emotionslernen nach Arnold</i>	30
2.2.2 Die kulturelle Komponente als Inhalt des kulturbezogenen Lernens	31
2.3 Irritation als Konzept	34
2.3.1 Begriffserklärung	34
2.3.2 Irritation (Störung) in der Systemtheorie	39
2.3.2.1 <i>Irritation als systeminterner Zustand</i>	40
2.3.2.2 <i>Irritation als Selbstirritation des Systems</i>	41
2.3.3 Irritation in der Erwachsenenbildung	42
2.3.3.1 <i>Erkenntnistheoretische Irritation</i>	43
2.3.3.2 <i>Irritationen als Bildungs- und Lernanstöße</i>	45
2.3.3.3 <i>Irritation als didaktisches Konzept</i>	49
2.4 Schlussfolgerung	52
2.5 Ableitung und Formulierung der Forschungsfrage	54
3. Die methodische Vorgehensweise	56
3.1. Aufbau der empirischen Untersuchung	56
3.1.1 Auswahl der thematischen Lernbausteine (Genderdiskurs)	58
3.1.2 Erster Baustein	62
3.1.3 Zweiter Baustein	66
3.1.4 Dritter Baustein	71
3.1.5 Abschlussprojekt	73
3.2 Datenerhebung	74
3.2.1 Workshopdurchführung: Erster Tag	76
3.2.2 Workshopdurchführung: Zweiter Tag	77
3.2.3 Abschlussinterview	79

3.3 Aufbereitung der Daten	80
3.4 Datenauswertung: Methodenfindung	81
3.4.1. Die Gesprächsanalyse	82
3.4.2 Die Diskursanalyse	82
3.4.3 Die dokumentarische Methode	84
4. Datenanalyse	88
4.1 Erster Analyseschritt: Unterrichtssequenzen	88
4.1.1 Der erste Baustein	88
4.1.1.1 „Gleichberechtigung bedeutet nicht Gerechtigkeit“ <i>Kärtchen zur Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern</i>	88
4.1.1.2 <i>Die literarische Geschichte „Ich habe wieder geheiratet“ Teil 1</i>	109
4.1.1.3 <i>Die literarische Geschichte „Ich habe wieder geheiratet“ Teil 2</i>	122
4.1.2 Der zweite Baustein	137
4.1.2.1 <i>Die Einführung: Die Fotokarte und das Tischlerin-Bild</i>	137
4.1.2.2 <i>Der Text „Frauen im Handwerk“</i>	150
4.1.3 Abschlussprojekt: Das Gedicht „Ich bin die Frau bzw. der Mann...“ (exemplarisch)	167
4.1.4 Analyse der Abschlussinterviews	171
4.1.4.1 <i>Abschlussinterview mit F1</i>	172
4.1.4.2 <i>Abschlussinterview mit F2</i>	184
4.1.4.3 <i>Abschlussinterview mit M1</i>	196
4.1.4.4 <i>Abschlussinterview mit F4</i>	207
4.2 Zweiter Analyseschritt: Lernerfallbezogen	209
4.2.1 F1s Reaktion auf Irritation	210
4.2.2 M1s Reaktion auf Irritation	213
4.2.3 M3s Reaktion auf Irritation	216
4.2.4 F2s Reaktion auf Irritation	217
4.2.5 F3s Reaktion auf Irritation	219
4.2.6 F4s Reaktion auf Irritation	220
5. Ergebnisse	222
5.1 Forschungsteilfrage (1): „Wodurch werden ggf. Irritationsmomente ausgelöst?“	222
5.2 Forschungsteilfrage (2): „Wie gehen die LernerInnen mit Irritationen um?“	226

5.3	Forschungsteilfrage (3): „Wie lässt sich der Begriff ‚kulturbezogenes Lernen‘ anhand der Daten konkretisieren und weiterentwickeln?“	236
5.4	Zusammenfassung	240
6.	Fazit und Ausblick	242
7.	Literaturverzeichnis	244
7.1	Forschungsbezogenes Literaturverzeichnis	244
7.2	Materialbezogenes Literaturverzeichnis	255
	Abbildungsverzeichnis	257
	Transkriptionskonventionen	258
	Anhänge	259
	Anhang I: Exemplarische Arbeitsmaterialien des ersten Bausteins	259
	Anhang II: Exemplarische Materialien des zweiten Bausteins	264
	Anhang III: Exemplarische Materialien des Abschlussprojekts	266
	Anhang IV: elektronisch abrufbar unter www.iudicium.de/katalog/86205-501-Anhang.pdf	270
	Ordner (A): Die gesamten Arbeitsmaterialien des Workshops	
	Ordner (B): Interaktionsdaten	
	Ordner (C): Transkriptionen	
	Anhang V: Schlagwortwolke „mächtig“	270